

Bitte
ausreichend
frankieren

Universität Heidelberg
Kommunikation und Marketing
Grabengasse 1
69117 Heidelberg

Programm

Musikalischer Auftakt
*R. Schumann (1810 – 1856): Marche des „Davids-
bündler“ contre les Philistins aus Carnaval op.9*

Begrüßung

Professor Dr. Bernhard Eitel
Rektor der Universität Heidelberg

Bernhard Schreier
Vorsitzender der Stiftung Universität Heidelberg

Würdigung der Preisträger

Professor Dr. Dr. h.c. mult. Paul Kirchhof
Vorsitzender der Preis-Jury

Preisverleihung

Festrede

**„Von der HÄRESIE DER KATHARER
bzw. von der NOTWENDIGKEIT DER KUNST!“**
Prof. Hansgünther Heyme
Intendant des Theaters im Pfalzbau in Ludwigshafen

Musikalischer Ausklang
*S. Rachmaninov (1873 – 1943): Prélude g-Moll op. 23,
Nr. 5 („Alla marcia“)*

Am Flügel: Britta Elschner

Im Anschluss findet ein Empfang statt.

Stiftung
Universität Heidelberg



Stiftung
Universität Heidelberg



Kontakt

Stiftung Universität Heidelberg
Marshallstraße 6
69117 Heidelberg

Tel.: 06221.54-3446
Fax: 06221.54-3447
E-Mail: sabine.helmolt@urz.uni-heidelberg.de

Universität Heidelberg
Kommunikation und Marketing
Grabengasse 1

Tel. 06221.54-2687
Fax: 06221.54-19020
nicole.hoffmann@rektorat.uni-heidelberg.de

Eine gemeinsame Veranstaltung der Stiftung Universität
Heidelberg und der Universität Heidelberg mit freundlicher
Unterstützung von:

abcdruck ■■■
Die schärfste Druckerei im Universum

Einladung

Samstag, 7. Mai 2011, 11.00 Uhr
Aula der Alten Universität, Grabengasse 1

Festakt zur Verleihung der Ruprecht-Karls-Preise und des Umweltpreises

Absender (Bitte deutlich schreiben!)

Telefonnummer (Für eventuelle Rückfragen)



Ruprecht-Karls-PreisträgerInnen

Dr. Matthias Baumhauer,

geboren am 28.09.1980, hat in Ulm ein Studium der Technischen Informatik absolviert und im April 2009 an der Medizinischen Fakultät Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird seine Arbeit über „Real-Time compensation of organ motion augmented reality in laparoscopic surgery“.

Dr. Christian Groß,

geboren am 24.12.1980, hat in Mainz Physik studiert und seine Doktorprüfung an der Heidelberger Fakultät für Physik und Astronomie im April 2010 abgelegt. Ausgezeichnet wird seine Arbeit zu „Spin squeezing and non-linear atom interferometry with Bose-Einstein condensates“.

Dr. Jörg Haustein,

geboren am 13.05.1975 hat in Leipzig Erziehungswissenschaft und Evangelische Theologie studiert und im Juli 2009 an der Theologischen Fakultät Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird seine Arbeit über „Writing Religious History. The Historiography of Ethiopian Pentecostalism“.

Dr. David Lau,

geboren am 29.02.1980, hat in Heidelberg Biologie studiert und im November 2009 an der Heidelberger Fakultät für Biowissenschaften promoviert. Ausgezeichnet wird seine Arbeit über „Synaptic Activity-mediated Suppression of p53 and Induction of Nuclear Calcium-Regulated Inhibitors of Cell Death Promote Neuronal Survival through Inhibition of Mitochondrial permeability Transition“.

Dr. Xuelei Huang,

geboren am 19.04.1978, hat in Shanghai und Peking Filmwissenschaft und Journalistik studiert und im August 2009 an der Philosophischen Fakultät Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird ihre Arbeit über „Commercializing Ideologies, Intellectuals and Cultural Production at the Mingxing (Star) Motion Picture Company 1922 – 1938“.

Mit den Ruprecht-Karls-Preisen würdigt die Stiftung Universität Heidelberg herausragende wissenschaftliche Erstlingswerke aus allen Themenbereichen.

Umweltpreisträger

Den Umweltpreis erhält **Dr. Christian Quabeck**, geboren am 22.06.1978, für seine Arbeit „Dienende Funktion des Verwaltungsverfahrens und Prozeduralisierung“. Christian Quabeck hat in Bordeaux und Heidelberg Rechtswissenschaften studiert und im September 2009 an der Juristischen Fakultät Heidelberg seine Doktorprüfung abgelegt.

Mit dem Umweltpreis fördert die Viktor und Sigrid Dulger-Stiftung herausragende Arbeiten junger Wissenschaftler auf dem Gebiet der Umweltforschung und des Umweltrechts.

Festredner:

Prof. Hansgünther Heyme

spricht zum Thema „**Von der HÄRESIE DER KATHARER bzw. von der NOTWENDIGKEIT DER KUNST!**“



Hansgünther Heyme, der selbst in Heidelberg studiert hat, gehört zu den profiliertesten Theaterregisseuren der Bundesrepublik Deutschland. Seit 2004 ist er Intendant des Theaters im Pfalzbau in Ludwigshafen. Zuvor war er dreizehn Jahre Festspielleiter und Geschäftsführer der Ruhrfestspiele Recklinghausen, die er zu einem „Europäischen Festival“ von internationalem Rang machte.

Antwortkarte

Samstag, 7. Mai 2011, 11.00 Uhr

Festakt zur Verleihung der Ruprecht-Karls-Preise und des Umweltpreises

Ich nehme mit _____ weiteren Personen teil

Ich/Wir können leider nicht teilnehmen

Um Antwort wird gebeten bis zum 2. Mai 2011

